

Mitteilung des Senats

Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

**Mitteilung des Senats
an die Bremische Bürgerschaft (Landtag)
vom 28. Oktober 2025**

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

Der Senat überreicht der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) mit der Bitte um Beschlussfassung für das Haushaltsjahr 2025 noch im Kalenderjahr 2025 in erster und zweiter Lesung

- den Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen einschließlich Begründung,
- den Entwurf eines Nachtragsproduktgruppenhaushalts sowie eines Nachtragshaushaltsplans.

1. Zielsetzung und Notwendigkeit der Regelung

Der Senator für Finanzen hat bereits im Rahmen seiner Berichterstattung zu den Ergebnissen des Produktgruppencontrollings für den Zeitraum Januar bis Juli 2025 vom 30. September 2025 über die herausfordernde Entwicklung des Haushaltsvollzuges 2025 berichtet. Hierbei wurde seinerzeit von einem höheren zweistelligen, eventuell dreistelligen Steuerungsbedarf in den Haushalten des Landes und der Stadtgemeinde Bremen ausgegangen. Dabei waren die negativen Auswirkungen aus den Steuerrechtsänderungen und die im Haushalt Bremerhavens zu erwartende Deckungslücke noch nicht berücksichtigt.

Der Senat bat in Anbetracht der erheblichen Haushaltsrisiken sowie der zu erwartenden negativen Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen in 2025 die nach § 5 der Haushaltsgesetze vorzuhaltende Planungsreserve weiter über den 15. Oktober 2025 hinaus bis auf Weiteres vorzuhalten. In Anbetracht der Höhe der zu erwartenden Budgetrisiken wurden der Senator für Inneres und Sport, der Senator für Kinder und Bildung sowie die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration zudem gebeten, dem Senator für Finanzen bis zum 8. Oktober 2025 eine aktualisierte Einschätzung zu den prognostizierten Mehrbedarfen zu übermitteln. Ferner bat der Senat den Senator für Finanzen mit Beschluss vom 30. September 2025, die Entwicklung des Haushaltsvollzuges 2025 weiter engmaschig zu begleiten. Letzteres diene dazu, die Notwendigkeit zur Einbringung von eventuellen Nachtragshaushalten 2025 für den Haushalt des Landes und der Stadtgemeinde sachgerecht und angemessen bewerten zu können.

Die herausfordernde Entwicklung des Haushaltsvollzuges 2025 hat sich in weiten Teilen fort-

gesetzt. Insbesondere in den Haushalten der beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven aber auch im Haushalt des Landes bleibt die Haushaltslage weiter angespannt.

Die angespannte Finanzsituation im Haushalt des Landes ist insbesondere auf den dynamischen Ausgabenanstieg unter anderem bei den Sozialleistungsausgaben aber auch in der Beschulung und bei den Personal u.a. infolge der verfassungsrechtlichen Vorgaben zur Beamtenalimentation zurückzuführen.

Hinzu kommen negative Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen, die in allen drei Gebietskörperschaften – Land Bremen, Stadt Bremen und Stadt Bremerhaven – die Haushaltslage in 2025 zu einer weiteren Anspannung der Haushaltslage führen. Diese belaufen sich nach der jüngsten Mitteilung des Bundesministeriums für Finanzen vom 8. Oktober 2025 im Haushalt des Landes auf saldiert -31,2 Mio. €. Sie resultieren insbesondere aus dem Gesetz zur Fortentwicklung des Steuerrechts und zur Anpassung des Einkommenssteuertarifs – Steuerfortentwicklungsgesetz SteFeG sowie aus dem Gesetz zur steuerlichen Freistellung des Existenzminimums 2024. Diesen stehen Verbesserungen durch das Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung gegenüber.

Zudem zeichnen sich im Haushaltsvollzug 2025 weitere wesentliche Veränderungen ab, die auf die bisher veranschlagte Nettokreditaufnahme im Haushalt des Landes in 2025 wirken. Diese resultieren insbesondere aus vorzunehmenden Sondertilgungen infolge von Rückführungen der Notlagenfinanzierungen aus 2024.

Ferner kommen Veränderungen bei der Berücksichtigung der ex-ante Konjunkturkomponente hinzu infolge der Anpassungen aus der Sanierungshilfenvereinbarung. Letztere ergaben sich aus der erfolgten Änderung der Vorgaben zur sogenannten Schuldenbremse nach Art. 109 des Grundgesetzes, die auch eine Anpassung des Sanierungshilfengesetzes nach sich zog. Im Rahmen der Anpassung der Vorgaben nach Art. 109 Absatz 3 Satz 6 und 7 Grundgesetz wurde im März 2025 der Ländergesamtheit eine zulässige Kreditaufnahme in Höhe von 0,35% des BIP zugestanden, die sogenannte „Strukturkomponente“. Das Gesetz zur Ausführung von Artikel 109 Absatz 3 Satz 6 und Satz 7 (Strukturkomponente-für-Länder-Gesetz, StruKomLäG) des Grundgesetzes löste zeitgleich eine Reihe weiterer für Bremen maßgeblicher Gesetzesanpassungen auf Bundesebene wie die Änderung des Sanierungshilfengesetzes aus. Es wurde vom Bundesrat am 17. Oktober 2025 beschlossen. Hieraus ergeben sich auch Regelungs- und Anpassungsbedarfe bezüglich etwaiger Weiterleitungen der damit verbundenen Mittel an die beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven, die auch in der Veranschlagung entsprechend zu berücksichtigen sind. Zu den detaillierten landesrechtlichen Anpassungsbedarfen wird auf das parallel eingebrachte Gesetz zur Novellierung haushaltsrechtlicher Vorschriften verwiesen.

2. Wesentlicher Inhalt des Entwurfs

Die hiermit vorgelegte Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen und der und der Haushaltspläne 2025 gemäß § 33 Landeshaushaltsordnung beinhaltet folgende Anpassungen bzw. Änderungen:

Zu I. - Vorgenommene strukturelle Anpassungen im Finanzrahmen des Landes

Die vorgenommenen strukturellen Anpassungen im Rahmen der Nachträge zu den Haushaltsgesetzen und Haushaltsplänen 2025 stellen sich im Haushalt des Landes wie folgt dar:

Tabelle 1: Vorgenommene strukturelle Anpassungen im Finanzrahmen des Landes

Nachtragshaushalte 2025	
Für die Finanzrahmen relevante Buchungen	
	Land
	in Mio. €
Verschuldungsmöglichkeit n. Art. 109 GG	148,7
Aus Weiterleitung des Landes an d. Stadtgemeinden (57,1 Mio. € an Stadt Bremen u. 11,6 Mio. € an Stadt BHV)	-68,7
Steuerrechtsänderungen (saldiert)	-31,2
Erhöhung Zuführung Stabilitätsrücklage	-37,8
Insgesamt	11,0
Weitere rahmenverändernde Faktoren	
Einnahmen in den Produktplänen 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise und 95 Bremen-Fonds aus Rückführungen	291,75
vorgesehene Sondertilgungen aus den Produktplänen 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise und 95 Bremen-Fonds	-291,75
Saldo weitere rahmenverändernde Faktoren	0

(ohne Veränderungen bei ex-ante Konjunkturkomponente)

Zu den vorgenommenen Anpassungen im Einzelnen:

- a) *Vorgenommene Anpassungen aus der Inanspruchnahme der „Strukturkomponente“ im Haushalt des Landes und Weiterleitung an die beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven*

In Anbetracht der schwierigen Haushaltslage der beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven und der Notwendigkeit zur Abfederung der negativen Steuerrechtsänderungen, ist für 2025 die Inanspruchnahme der sogenannten Strukturkomponente nach Art. 109 Absatz 3 Satz 7 GG durch das Land Bremen vorgesehen. Der bremische Anteil an den 0,35% (Ländergesamtheit) des BIP beläuft sich in 2025 auf 0,981401349 % und entspricht damit einer erlaubten Nettokreditaufnahme durch das Land Bremen in Höhe von **148,7 Mio. €**. Die Ausreichung aus dem Haushalt des Landes an die beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven erfolgt im Rahmen einer regelgebundenen Zuweisung in Höhe des 80 Mio. € übersteigenden Betrags (Verpflichtung aus der Sanierungshilfenvereinbarung) der maximal möglichen Kreditaufnahme in Form von Verrechnungen/Erstattungen.

Von dem weiterzuleitenden Betrag aus dem Haushalt des Landes in Höhe von insgesamt **68,7 Mio. €** entfallen **57,1 Mio. €** auf den Haushalt der Stadtgemeinde Bremen und **11,6 Mio. €** auf den Haushalt der Stadtgemeinde.

Die Aufteilung zwischen den Stadtgemeinden erfolgt nach dem Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen zum 31. Dezember des Jahres, das dem Jahr, in dem die Zuweisung erfolgt, zwei Jahre vorausgeht. Im Falle des Nachtragshaushalts 2025 ist das die Einwohnerrelation zum 31.12.2023. Die Aufteilung nach Einwohner:innen stellt die rechtlich verankerbare günstigere Aufteilung für die Stadt Bremerhaven dar als eine andernfalls denkbare Aufteilung nach Einwohner:innen und BIP.

Mit dem vorgelegten Nachträgen zum Haushaltsgesetz und zu den Haushaltsplänen des Landes für 2025 werden die entsprechenden Weiterleitungen des Landes an die Stadtgemeinde Bremen in Höhe von **57,1 Mio. €** und an die Seestadt Bremerhaven in Höhe von **11,6 Mio. €** neu veranschlagt.

Das Land leistet mit der Inanspruchnahme der Strukturkomponente einen wichtigen und notwendigen Beitrag zur finanziellen Unterstützung und Stabilisierung der beiden Kommunen und zur Abfederung der negativen Steuerrechtsänderungen in den drei Gebietskörperschaften – Land Bremen, Stadt Bremen und Stadt Bremerhaven.

b) Vorgenommene Anpassungen aus den negativen Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen im Haushalt des Landes

Das Bundesministerium für Finanzen hat im Vorgriff auf die Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzungen, welcher im Zeitraum vom 21. bis zum 23. Oktober 2025 in Berlin tagen wird, eine vorläufige Übersicht der für das Haushaltsjahr 2025 zu berücksichtigenden Steuerrechtsänderungen übermittelt. Diese belaufen sich im Haushalt des Landes saldiert auf **-31,2 Mio. €**. Die negativen Steuerrechtsänderungen resultieren insbesondere aus dem Gesetz zur Fortentwicklung des Steuerrechts und zur Anpassung des Einkommenssteuertarifs – Steuerfortentwicklungsgesetz SteFeG sowie aus dem Gesetz zur steuerlichen Freistellung des Existenzminimums 2024, nach Gegenrechnung von positiven Effekten aus dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung vom 29. September 2025. Diese sind nunmehr im geänderten Finanzrahmen des Landes für 2025 sowie bei der Ableitung der zulässigen Kreditaufnahmen als Anlage zum geänderten Haushaltsgesetz 2025 aufgenommen worden. Diese werden bzw. können sich noch aufgrund der aktuellen Steuerschätzung und zum Jahresabschluss noch verändern.

c) Vorgenommene Anpassungen bei der Veranschlagung der Zuführungen an die Zentrale Stabilitätsrücklage infolge der Änderungen bei der ex-ante Konjunkturkomponente im Haushalt des Landes

Vor dem Hintergrund der hohen veranschlagten Entnahmen aus der Zentralen Stabilitätsrücklage ab dem Haushaltsjahr 2025 im Haushalt des Landes sind Rücklagenzuführungen in erheblichen Größenordnungen notwendig. Diese sind erforderlich, um zum einen die veranschlagten Entnahmen aus der Zentralen Stabilitätsrücklage in den Folgejahren gemäß den Haushaltsplanentwürfen 2026 und 2027 weiterhin zu gewährleisten und zum anderen sich die Option zu bewahren, bedarfsgerecht im Falle von unerwarteten und nicht absehbar eintretenden Haushaltsverschlechterungen als Land Bremen weiter handlungsfähig zu bleiben. Die zusätzlich veranschlagten Zuführungen an die Zentrale Stabilitätsrücklage aus den vorgelegten Nachtragshaushaltsplänen 2025 belaufen sich im Haushalt des Landes auf **37,8 Mio. €**. Diese werden zeitgleich begleitet von Reduzierungen bei den veranschlagten Entnahmen für 2025 infolge der Veränderungen bei der Berücksichtigung der ex-ante Konjunkturkomponente. Letztere dürfen in Analogie zur Berücksichtigung bei der Berechnung zur Einhaltung der Schuldenbremse auch nach der Sanierungshilfenvereinbarung zukünftig über Kredite gedeckt werden.

d) Vorgenommene Anpassungen aus vorzunehmenden Sondertilgungen infolge der Rückzahlung ehemaliger Notlagenfinanzierungen im Haushalt des Landes

In den Produktplänen 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise sowie 95 Bremen-Fonds zeichnen sich Rückflüsse aus ehemaligen Notlagenfinanzierungen ab. Diese umfassen zum einen Rückführungen von ursprünglich notlagenfinanzierte Mittel aus der Umsetzung von sogenannten IPCEI-Projekten und zum anderen Rückzahlungen von notlagenfinanzierten Zuwendungen und Billigkeitsleistungen in den Haushalten des Landes. Hier sind Rückflüsse (IST-Einnahmen) aus im Nachhinein bspw. im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung festgestellten reduzierten Bedarfen bzw. infolge von Nicht-Umsetzung von notlagenfinanzierten Maßnahmen/Leistungen (IPCEI) entstanden, die in 2025 zurückgeführt wurden bzw. werden.

Im Falle des Projektes WoPLin hat die Airbus Operations GmbH den IPCEI-Förderantrag für das Projekt zurückgezogen. Der Ausschuss für das Sonstige Sondervermögen zur Bewälti-

gung der klimaneutralen Transformation der Wirtschaft hat deshalb am 19.06.2025 beschlossen, dass die für das Projekt „WoPLiN“ vorgesehenen und dem Treuhänder überstellten Mittel in Höhe von 25,25 Mio. € aus dem Treuhandvermögen herausgelöst werden und zur Sondertilgung verwendet werden sollen. Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation hat mit Schreiben vom 14.07.2025 eine entsprechende Teilkündigung des Treuhandvertrags ausgesprochen. Die Mittel wurden zwischenzeitig zurückgeführt und sind ebenfalls einer Sondertilgung zuzuführen.

Im Falle von DRIBE2 hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Entwicklung am 1. Oktober 2025 einen Widerrufsbescheid an ArcelorMittal Bremen übermittelt. Es wird angenommen, dass das Unternehmen hiergegen innerhalb der einmonatigen Frist keine Klage erheben wird, so dass eine Rückführung der bremischen Ko-Finanzierungsmittel vom Treuhänder noch für das Haushaltsjahr 2025 vorgenommen werden kann.

Die betroffenen Einnahme-Haushaltsstellen der ehemaligen Notlagenfinanzierungen werden in den Produktplänen 95 Bremen-Fonds und 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise von den Fachressorts fremdbewirtschaftet. Bei den Sondertilgungen handelt es sich grundsätzlich um saldenneutrale Buchungen. Die eingegangenen bzw. bevorstehenden Einnahmen in den Produktplänen 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise sowie 95 Bremen-Fonds sind jeweils einer Sondertilgung zuzuführen und haben daher Auswirkungen auf die zu veranschlagende Nettokreditaufnahmen in 2025 im Haushalt des Landes:

Diese stellen sich in der Gesamtschau im Haushalt des Landes wie folgt dar:

Tabelle 2: Übersicht der vorzunehmenden Sondertilgungen von ursprünglichen Notlagenfinanzierungen im Haushalt des Landes

Sondertilgungen (saldenneutral)		
	LAND	
	in Mio. €	
Sondertilgung DRIBE	251,48	
Sondertilgung WoPLin	25,25	
weitere Sondertilgungen Produktplan 99 Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise	13,87	
Sondertilgungen Produktplan 95 Bremen-Fonds	1,15	
SUMME	291,75	<i>Deckung aus eingegangenen bzw. bevorstehenden Einnahmen in den PPL 95 u. 99</i>

Sofern sich im Vollzug der Haushalte weitere IST-Einnahmen aus Rückzahlungen ehemaliger Notlagenfinanzierungen in den Produktplänen 95 und 99 ergeben, die zum aktuellen Zeitpunkt insbesondere aufgrund noch laufender Verwendungsprüfungen nicht konkret bezifferbar sind, werden diese ebenfalls im Rahmen des Jahresabschlusses 2025 einer ergänzenden Sondertilgung zugeführt.

Zu II. - Vorgenommene Anpassungsbedarfe infolge sich abzeichnender Budgetrisiken in den Produktplanhaushalten 2025 des Landes

Der Senator für Finanzen ist bereits im Rahmen seiner Berichterstattung zu den Ergebnissen des Produktgruppencontrollings für den Zeitraum Januar bis Juli 2025 vom 30. September 2025 auf etwaige zu erwartende Budgetrisiken im Haushalt des Landes eingegangen. In Anbetracht der Höhe dieser Budgetrisiken bat der Senat den Senator für Inneres und Sport, den Senator für Kinder und Bildung und die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration um eine detaillierte, verifizierte und aktualisierte Einschätzung zu den prognostizierten Mehrbedarfen. Diese war dem Senator für Finanzen spätestens bis zum 8. Oktober 2025 schriftlich zu übermitteln.

Ausgehend von den übermittelten Aktualisierungen haben sich die erwarteten Budgetrisiken

im Haushalt des Landes vereinzelt reduziert, bewegen sich jedoch nach wie vor in einem zweistelligen Millionenbereich. Die Reduzierungen ergaben sich aus zwischenzeitig im Haushaltsvollzug eingetretenen Ausgleichsoptionen.

Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2025 sollen insoweit grundsätzlich ausschließlich diejenigen Budgetrisiken abgebildet werden, die aufbauend auf der Beschlusslage des Controllings 01.-07.2025 insbesondere in den Schwerpunktbereichen Inneres, Kinder und Bildung sowie bei den Sozialleistungen konkret absehbar sind, und ausschließlich in der Höhe des hiermit vorgesehenen Budgets als Maximalgrenze vorgenommen werden, in der sie abschließend eintreten. Weitere etwaige i.d.R. produktplaninterne Ausgleichsbedarfe in den Ressorts bleiben davon unbenommen und sind über entsprechende Ausgleichsvorlagen als Vollzugsangelegenheit erforderlichenfalls bei entsprechender Bedarfskonkretisierung einzubringen.

Die prognostizierten zusätzlichen Finanzierungsbedarfe im Rahmen des Nachtragshaushalts 2025 stellen sich im Haushalt des Landes wie folgt dar:

Tabelle 3: Übersicht zusätzlicher Finanzierungsbedarfe im Haushalt des Landes

Veränderungen in der produktplanbezogenen Veranschlagung aufgrund von Budgetrisiken			
Stand 9. Oktober 2025			
	LAND		
	Personal	konsumtiv	investiv
	in Mio. €		
Produktplan 07 Inneres	3,200	2,200	1,100
<i>zusätzlich für Zuschüsse Beihilfe u. Heilfürsorge BHV</i>		0,473	
<i>zusätzlich im Produktplan 96 IT-Management</i>		1,500	0,940
Produktplan 21 Kinder u. Bildung	1,200	1,654	
<i>zusätzlich für Referendare u. Lehrer Kernbereich</i>	2,500	3,400	
Produktplan 22 Kultur	0,500		
Produktplan 41 Jugend u. Soziales			
<i>Mehrbedarfe saldiert im Bereich d. Sozialleistungsausgaben; Veranschlagung als zentrale Risikovorsorge im Produktplan 93</i>		21,900	
Produktplan 92 Allgemeine Finanzen	19,300		
<i>zusätzlich für Versorgung</i>	2,500		
SUMME	29,200	31,127	2,040

Zu den Mehrbedarfen im Haushalt des Landes im Einzelnen:

Im **Produktplan 07 Inneres** wird im Haushalt des Landes die Zielzahl in der Produktgruppe 07.01.04 „Nichtvollzugsdienst“ der Polizei um jahresdurchschnittlich rd. 69 VZE überschritten. Dem steht zwar eine Unterschreitung der Zielzahl von jahresdurchschnittlich rd. 74 VZE in der Produktgruppe 07.01.01 „Vollzugsdienst“ entgegen, jedoch ist im Nicht-Vollzugsdienst Personal mit deutlich höheren Durchschnittskosten beschäftigt, so dass ein vollständiger interner Budgetausgleich perspektivisch nicht möglich ist. Der Mehrbedarf in Höhe von **3,2 Mio. €** ist zusätzlich zu veranschlagen. Ferner ist der Personalkostenzuschuss für die Polizei Bremerhaven um **0,473 Mio. €** zu erhöhen. Die Mehrkosten fallen im Haushalt der Polizei Bremerhaven in den schwer steuerbaren Bereichen Beihilfen und Freie Heilfürsorge an. Neben den Mehrbedarfen bei den Personalausgaben bestehen erwartete Mehrbedarfe bei den konsumtiven Ausgaben ebenfalls bei der Polizei in Höhe von insgesamt rund **2,2 Mio. €**, die nicht innerhalb des Produktplanbudgets ausgeglichen werden können. Diese umfassen unter anderem Mehrbedarfe bei der Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden in Höhe von 0,780 Mio. € sowie bei den Gebäudemieten (0,310 Mio. €), für die Aus- und Fortbildung in Höhe von 0,250 Mio. € sowie für Dolmetscher und Gutachter in Höhe von 0,5 Mio. €. Hinzu kommen investive Mehrbedarfe in Höhe von insgesamt **2,040 Mio. €** infolge der Ausstattung von neuen Polizeikommissariaten und bei der Beschaffung von Schutzausrüstung (rund 1,1 Mio. €) sowie für investive (0,940 Mio. €) und konsumtive (insgesamt 1,5 Mio. €) IT-Bedarfe, die im **Produktplan 96 IT-Management der FHB** veranschlagt werden.

Im **Produktplan 21 Kinder und Bildung** wird im Haushalt des Landes eine Überschreitung des Budgets für die Referendariats-Ausbildung u.a. aufgrund noch ausstehender Tarifvorschläge für den TV-L Abschluss 2024/2025 in Höhe von **2,5 Mio. €** prognostiziert. Ferner wird das Ressort seine Zielzahlen im Jahresdurchschnitt um rd. 20 VZE in der senatorischen Behörde und im Landesinstitut für Schule überschreiten, was zu Mehrausgaben von rd. **1,2 Mio. €** führen wird. Beide Bedarfe werden im Rahmen des Nachtragshaushalts 2025 veranschlagt.

Hinzu kommen prognostizierte Mehrausgaben für Lehrkräfte voraussichtlich in Höhe von **3,4 Mio. €**. Diese sind daher im Haushalt des Landes als Personalkostenzuschuss (konsumtiv) für Lehrkräfte an die Stadtgemeinde zusätzlich zu veranschlagen. Die Überschreitung resultiert aus einer ursprünglich zu restriktiven Budgetierung (zu niedriger Mittelwert). Im Haushalt der Stadtgemeinde sind diese saldenneutral – und werden entsprechend als konsumtive Einnahme vom Land und in gleicher Höhe als Personalausgaben veranschlagt.

Darüber hinaus werden weitere konsumtive Mehrbedarfe in Höhe von **1,654 Mio. €** erwartet. Diese ergeben sich im Wesentlichen aus höheren Zuschussbedarfen an die Privatschulen. Anderweitige Mehrbedarfe wurden zwischenzeitig im Haushaltsvollzug durch anderweitige produktplaninterne Ausgleichsmöglichkeiten innerhalb des Produktplans 21 Kinder und Bildung abgedeckt.

Im **Produktplan 22 Kultur** werden im Haushalt des Landes Personalmehrausgaben von rd. **0,5 Mio. €** erwartet. Die Mehrausgaben resultieren aus einer Überschreitung der Zielzahl von jahresdurchschnittlich 2 VZE, endogenen Personalverteuerungen und einer ursprünglich zu restriktiven Budgetierung (zu niedriger Mittelwert).

Im **Produktplan 41 Jugend und Soziales** werden im Haushalt des Landes weitere Mehrbedarfe bei den Sozialleistungsausgaben erwartet. Bereits die Vorjahre 2023 und 2024 waren gekennzeichnet durch den Krieg gegen die Ukraine und die dadurch verursachten Entwicklungen (Zugang an Geflüchteten, dauerhaft höhere Energiepreise, allgemeine Verteuerung der Lebenshaltung, Tarifeffekte etc.). Aber auch die bestehenden Problemlagen (hohe Kosten der Hilfen zur Erziehung (HzE) und im sonstigen Jugendbereich, Versorgung und Zugang anderer Geflüchteter, steigende Pflegeausgaben) setzten sich fort.

Alle Entwicklungen belasten auch das Haushaltsjahr 2025. Im Rahmen der Ergänzungen zu den Haushalten 2025 wurde deshalb durch den Senat eine Verstärkung der Budgets im Haushalt des Landes in Höhe von 160 Mio. € vorgenommen. Dieses Vorgehen war erfolgreich. So können in 2025 hohe Mehrbedarfe vermieden werden. Trotz der sich fortsetzenden Belastungen bestehen nur vergleichsweise geringe Mehrbedarfe in den meisten Hilfearten; ein Ausgleich erfolgt wie in den Vorjahren über alle Budgets (inkl. der Verstärkungsmittel) hinweg - inkl. der Einnahmeseite. So können z. B. auch mögliche Mehrbedarfe für die Stadtgemeinde Bremerhaven von möglicherweise knapp 20 Mio. € grundsätzlich aus den Bestands- und Verstärkungsmitteln abgedeckt werden. Jedoch gibt es über die bestehenden Entwicklungen hinaus mögliche Mehrausgaben im Jugendbereich des Landes, vornehmlich im SGB IX als auch im Bereich der Forensik (Kostensteigerungen), die 2025 neu in dieser Höhe die Ausgabenseite des Haushaltes belasten.

Nach aktualisierten vorsichtigen Einschätzungen und Prognosen belaufen sich die saldierten Mehrbedarfe bei den Sozialleistungen für den Haushalt des Landes insgesamt auf rd. **21,9 Mio. €**. Diese zusätzlichen erwarteten Mehrbedarfe werden aufgrund der noch bestehenden Prognoseunsicherheiten als zentrale Risikovorsorge für Sozialleistungen im **Produktplan 93 Zentrale Finanzen** im Rahmen des Nachtragshaushalts veranschlagt, die im Sinne der Regelungen aus den generellen Ermächtigungen 2025 bedarfsgerecht zum Ausgleich der Sozialleistungsbudgets herangezogen werden sollen.

Im **Produktplan 92 Allgemeine Finanzen** werden im Haushalt des Landes Mehrbedarfe bei den Personalausgaben erwartet. Diese sind auf die verfassungsrechtlichen Vorgaben zur Beamtenalimentation zurückzuführen und belaufen sich im Haushalt des Landes auf **19,3 Mio. €**. Zur rechtlichen Umsetzung soll noch im vierten Quartal 2025 ein Besoldungsgesetz in die

Bremische Bürgerschaft eingebracht werden, welches die hiermit zu veranschlagenden Mehrausgaben nach sich ziehen wird. Im Haushalt des Landes werden zudem bei den Versorgungsbeihilfen zum Jahresabschluss Mehrbedarfe in Höhe von voraussichtlich um **2,5 Mio. €** prognostiziert. Die Kosten der Versorgungsbeihilfen sind bei restriktiver Planung in der Haushaltsaufstellung dann im Haushaltsvollzug überproportional u.a. aufgrund von Rechtsänderungen angestiegen. Daneben erweisen sich auch allgemeine Kostenanstiege im medizinischen Bereich sowie die Anzahl der abgerechneten Fälle als relevant.

Gegebenenfalls nicht erforderliche Budgetaufstockungen des Nachtragshaushaltes sind zum Jahresabschluss wieder dem Gesamthaushalt zuzuführen.

Sonstige technische Anpassungen:

Als Folge der dargestellten Finanzierungs- und Anpassungsbedarfe ergeben sich Veränderungen bei den Feststellungsklauseln im Haushaltsgesetz des Landes für 2025.

Darüber hinaus ergeben sich u.a. aufgrund der zu berücksichtigenden Steuerrechtsänderungen, der vorzunehmenden Sondertilgungen und der Veränderungen bei der Berücksichtigung der ex-ante Konjunkturkomponente Veränderungen bei der zulässigen und der zu veranschlagenden Nettokreditaufnahme.

Im Haushalt des Landes reduziert sich die aktuell veranschlagte Nettokreditaufnahme für 2025 trotz der Inanspruchnahme der Strukturkomponente infolge der bevorstehenden Sondertilgungen in Höhe von 291,75 Mio. € von **43,7 Mio. €** (Nettokreditaufnahme) auf **-72,9 Mio. €**, was einer Nettokredittilgung entspricht.

Die Ableitung im Haushalt des Landes stellt sich wie folgt dar:

Tabelle 4: Ableitung der veranschlagten Nettokreditaufnahme im Haushalt des Landes

Ableitung der zulässigen Kreditaufnahme (in Mio. €)	
erlaubte Verschuldung GG	148,7
abzgl. Tilgung Ausnahmefinanzierungen	291,8
abzgl. Tilgung Sanierungshilfenvereinbarung	80,0
I ergibt Verschuldungsmöglichkeit	-223,1
Strukturelle Bereinigungen 18a LHO	
Finanzielle Transaktionen	23,4
Ex-ante Konjunkturbereinigung (statt Rücklagen)	57,4
Steuerabweichungskomponente inkl. Steuerrechtsänderungen	69,4
II ergibt Verschuldungsmöglichkeit	150,2
I +II zulässige Kreditaufnahme insgesamt	-72,9
Veranschlagte Kreditaufnahme	-72,9

3. Weitere Anpassungen:

Aktualisierte Gesamtbetrachtung:

Unter Berücksichtigung der vorgenommenen Anpassungen ergibt sich im Haushalt des Landes folgende aktualisierte Gesamtbetrachtung:

Land Bremen 2025

Ergebnisse / Einhaltung Schuldenbremse (in Mio. €)	Anschlag	Veränderung	Anschlag + Nachtrag
10 Steuern / LFA / BEZ	4.363		4.363
11 Sanierungshilfen	400		400
12 Sozialleistungseinnahmen	355		355
13 Konsumtive Einnahmen	516		516
14 Investive Einnahmen	125		125
18 Globale Mehreinnahmen	1		1
19 Einnahmen für Ausnahmefinanzierungen		+292	292
Bereinigte Einnahmen	5.760	+292	6.052
20 Personalausgaben	962	+14	976
21 Personalkostenzuschüsse	1.310	-2	1.308
22 Sozialleistungsausgaben	926	+22	948
23 Konsumtive Ausgaben	1.866	+72	1.939
24 Investitionsausgaben	398	+2	400
25 Zinsausgaben	450	-2	448
28 Globale Ausgaben	-11	-10	-21
Bereinigte Ausgaben	5.901	+96	5.997
Finanzierungssaldo	-141	+196	55
30 Rücklagen (Entnahme abzgl. Zuführung)	97	-79	18
Netto-Kredittilgung	-44	+117	73
40 Strukturelle Bereinigungen	124	+26	150
41 - Finanzielle Transaktionen	23		23
42 - ex-ante-Konjunkturber. (statt Rücklagen)		+57	57
43 - Abweichungskomponente	-30		-30
44 - (voraezoene) Steuerrechtsänderungen	130	-31	99
Strukturelle Netto-Kredittilgung	80	+143	223
50 erlaubte Verschuldung / Strukturkomponente	0	+149	149
51 abzgl. Tilgung Ausnahmefinanzierungen		-292	-292
52 abzgl. Tilgung Sanierungshilfenvereinbarung	-80		-80
Sicherheitsabstand / Handlungsbedarf	0		0

Die gegenüber der bisherigen Veranschlagung niedrigere Entnahme aus der Stabilitätsrücklage ist maßgeblich auf Veränderungen im Zusammenhang mit der Berücksichtigung der ex-ante Konjunkturkomponente infolge der Änderungen in der Sanierungshilfenvereinbarung zurückzuführen.

ANLAGEN:

Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

Änderungen zu den Haushaltsplänen – Produktgruppenhaushalt

Änderungen zu den Haushaltsplänen – kameraler Haushalt lediglich Haushaltsstellen mit Veränderungen aus dem Nachtragshaushalt u.a. Veranschlagungen einschließlich Haushaltsvermerken etc.)

Änderungen zum Gesamtplan – Gruppierungsübersicht, Funktionsplan und Haushaltsquerschnitt

Beschlussempfehlung:

1. Der Landtag beschließt die Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025.
2. Der Landtag beschließt die Änderungen zu den Haushaltsplänen für das Haushaltsjahr 2025 (Produktgruppenhaushalte und kamerale Haushalte).

Anlage(n):

1. ANLAGEN_LAND NTH Gesetz mit Begründung und Anlagen

Zweites Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

Artikel 1 Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

Das Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025 vom 11. Dezember 2024 (Brem.GBl. S. 1068), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Januar 2025 (Brem.GBl. S. 19 geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „7 624 910 270 Euro“ durch die Angabe „7 758 811 840 Euro“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 1 wird die Angabe „43 659 910 Euro“ durch die Angabe „0 Euro“ ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft.

Anlage

(zu § 1 Absatz 1)

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN

der Freien Hansestadt Bremen

für das Haushaltsjahr

2025

GESAMTPLAN

Haushaltsübersicht

Finanzierungsübersicht

Ableitung der zulässigen Kreditaufnahme nach Art. 131a BremLV

Kreditfinanzierungsplan

Nachtragshaushalt 2025 - Haushaltsübersicht - Zusammenstellung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Einnahmen							
Einzelplan	Bezeichnung	Änderung des Anschlages			Änderung der Verpflichtungsermächtigung		
		von TEUR	um TEUR	auf TEUR	von TEUR	um TEUR	auf TEUR
00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof	37 508	0	37 508	-	-	-
01	Justiz und Verfassung, Sport	48 413	0	48 413	-	-	-
02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft	131 683	118	131 800			
03	Arbeit, Versorgung und Integration	26 138	0	26 138			
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	359 484	16	359 501			
05	Gesundheit und Verbraucherschutz	14 310	14 558	28 869	-	-	-
06	Bau, Umwelt und Verkehr	160 782	331	161 112			
	<i>Umwelt</i>	29 266	0	29 266			
	<i>Bau</i>	131 516	331	131 847	-	-	-
07	Wirtschaft	51 287	0	51 287	-	-	-
08	Häfen	14 273	0	14 273	-	-	-
09	Finanzen	6 781 032	118 879	6 899 910	-	-	-
Summe der Einnahmen		7 624 910	133 902	7 758 812	-	-	-

Ausgaben							
Einzelplan	Bezeichnung	Änderung des Anschlages			Änderung der Verpflichtungsermächtigung		
		von TEUR	um TEUR	auf TEUR	von TEUR	um TEUR	auf TEUR
00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof	354 799	6 752	361 551	2 686	0	2 686
01	Justiz und Verfassung, Sport	162 984	- 387	162 597	0	0	0
02*	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft	1 630 303	6 120	1 636 423	0	0	0
03	Arbeit, Versorgung und Integration	68 047	- 394	67 652	13 650	0	13 650
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	955 362	0	955 362	10 000	0	10 000
05	Gesundheit und Verbraucherschutz	96 869	- 983	95 886	0	0	0
06	Bau, Umwelt und Verkehr	313 881	- 1 836	312 045	182 998	0	182 998
	<i>Umwelt</i>	83 547	- 827	82 720	82 108	0	82 108
	<i>Bau</i>	230 334	- 1 009	229 325	100 890	0	100 890
07	Wirtschaft	110 444	- 1 208	109 236	51 500	0	51 500
08	Häfen	79 276	- 554	78 722	11 000	0	11 000
09*	Finanzen	3 852 945	126 392	3 979 337	236 800	0	236 800
Summe der Ausgaben		7 624 910	133 902	7 758 812	508 634	0	508 634

* Die Ursprungsanschlätze der Einzelpläne 02 und 09 enthalten Abweichungen zum Ersten Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen aufgrund von einer fehlerhaften Darstellung. Die Gesamtsumme der Ausgaben bleibt hiervon unberührt.

Ggf. Abweichungen in der Summe durch Runden

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2025 (Mio. €)

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos

	Änderung des Anschlags von	um	auf
Einnahmen	5 760,4	291,8	6 052,1
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen sowie interne haushaltstechnische Erstattungen-			
Ausgaben	5 901,4	96,1	5 997,5
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie interne haushaltstechnische Erstattungen-			
Finanzierungssaldo	-141,0	195,7	54,7

II. Deckung des Finanzierungssaldos

1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	43,7	-116,6	-72,9
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1 748,5	-116,6	1 632,0
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1 704,9	0	1 704,9
2. Rücklagenbewegung	97,4	-79,1	18,3
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	108,6	-41,3	67,4
2.2 Zuführungen an Rücklagen	11,3	37,8	49,1
3. Abwicklung der Vorjahre	0,0	0,0	0,0
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0	0,0	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0	0,0	0,0
4. Haushaltstechnische Erstattungen	0,0	0,0	0,0
4.1 Einnahmenseite	7,3	0,0	7,3
4.2 Ausgabenseite	7,3	0,0	7,3
Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)	141,0	-195,7	-54,7

Geringfügige Abweichungen in den Salden durch Runden

Ableitung der zulässigen Kreditaufnahme nach Art. 131a BremLV (in Mio. €)

	Änderung des Anschlags		
	von	um	auf
<u>Strukturelle Nettokreditaufnahme</u> (§ 18 Abs. 1 LHO)	0,0	0,0	0,0
<u>Bereinigungen gem. § 18a LHO um</u>			
1. Finanzielle Transaktionen (§ 18a Abs. Satz 1 Nr. 1 LHO)	23,4	0,0	23,4
1.1 Einnahmen	3,1	0,0	3,1
1.2 Ausgaben	26,5	0,0	26,5
2. Steuerabweichungskomponente inkl. Steuerrechtsänderungen (§ 18a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 LHO)	100,3	-30,9	69,4
3. Ex-ante Konjunkturbereinigung (§ 18a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 LHO)	0,0	57,4	57,4
4. Eigenbetriebe u. Sonstige Sondervermögen (§ 18a Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 LHO)	0,0	0,0	0,0
5. Hinzurechnungen gem. Art. 131a Abs. 5 BremLV (§ 18a Abs. 1 Satz 2 LHO)	0,0	0,0	0,0
Strukturelle BIP-Verschuldung (§109 Abs. 3 Satz 6 GG) (zur Finanzierung von infrastrukturellen Maßnahmen)	0,0	148,7	148,7
<hr/>			
Zulässige Kreditaufnahme	123,7	175,2	298,8
<u>Tilgung</u>			
Sondertilgung	0,0	291,8	291,8
Tilgung gem. Sanierungsverpflichtung (§18d LHO)	80,0	0,0	80,0
Veranschlagte Nettokreditaufnahme	43,7	-116,6	-72,9
<hr/>			
Abweichungen in den Summen durch Runden			
Nachrichtlich: Stand des Kontrollkontos zum 1.1.2025 (§ 18b LHO)			400,4

KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2025
(Mio. €)

	Änderung des Anschlags		
	von	um	auf
I. Kredite am Kreditmarkt			
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1 748,5	-116,6	1 632,0
Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	1 704,9	0,0	1 704,9
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	43,7	-116,6	-72,9
II. Kredite im öffentlichen Bereich			
Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0	0,0	0,0
Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	2,3	0,0	2,3
Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich	-2,3	0,0	-2,3

Abweichungen in den Summen durch Runden

Begründung zum Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025

I. Allgemeiner Teil

Im Haushaltsvollzug 2025 der Freien Hansestadt Bremen ergeben sich Veränderungen gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsplan, die wesentlich sind und daher nach § 33 LHO Nachträge zum Haushaltsgesetz und zu den Haushaltsplänen erfordern.

Der Senator für Finanzen hat bereits im Rahmen seiner Berichterstattung zu den Ergebnissen des Produktgruppencontrollings für den Zeitraum Januar bis Juli 2025 vom 30. September 2025 über die herausfordernde Entwicklung des Haushaltsvollzuges 2025 berichtet. Hierbei wurde seinerzeit von einem höheren zweistelligen, eventuell dreistelligen Steuerungsbedarf in den Haushalten des Landes und der Stadtgemeinde Bremen ausgegangen. Dabei waren die negativen Auswirkungen aus den Steuerrechtsänderungen und die im Haushalt Bremerhavens zu erwartende Deckungslücke noch nicht berücksichtigt.

Die herausfordernde Entwicklung des Haushaltsvollzuges 2025 hat sich in weiten Teilen fortgesetzt. Insbesondere in den Haushalten der beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven bleibt die Haushaltslage weiter angespannt. Damit bettet sich die Haushaltsentwicklung der beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven in einen bundesweiten Trend der finanziellen Haushaltssituation von Kommunen im Bundesgebiet ein.

Hinzu kommen zwischenzeitig eingetretene strukturelle Anpassungsnotwendigkeiten aus der grundgesetzlichen Novellierung der Vorgaben nach Art. 109 Abs. 3 S. 6 ff. GG. Hiermit wurde im März 2025 der Ländergesamtheit eine zulässige Kreditaufnahme in Höhe von 0,35% des BIP zugestanden, die sogenannte „Strukturkomponente“. Das Gesetz zur Ausführung von Artikel 109 Abs. 3 S. 6 ff. GG (Strukturkomponente-für-Länder-Gesetz, StruKomLäG) des Grundgesetzes, welches zeitgleich eine Reihe weiterer für Bremen maßgeblicher Gesetzesanpassungen auf Bundesebene wie die Änderung des Sanierungshilfengesetzes sowie auf Landesebene auslöste, wurde vom Bundesrat am 17. Oktober 2025 beschlossen.

Im Haushaltsvollzug 2025 der Freien Hansestadt Bremen ergeben sich vor diesem Hintergrund Veränderungen gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsplan, die wesentlich sind und daher nach § 33 LHO Nachträge zum Haushaltsgesetz und zu den Haushaltsplänen erfordern.

Diese umfassen zum einen strukturelle Anpassungsbedarfe im Finanzrahmen des Landes, die sich unter anderem aus den zu erwartenden negativen Auswirkungen von Steuerrechtsänderungen in 2025 ergeben. Hinzu kommen Veränderungen bei der Berücksichtigung der ex-ante Konjunkturkomponente, die zukünftig (als Folge der Grundgesetzanpassung und der daraufhin erfolgten Anpassung des Sanierungshilfengesetzes bzw. der Sanierungshilfenvereinbarung) auch unter dem Sanierungshilfenregime über Kreditaufnahme abgebildet wird – und folglich auf die zu veranschlagende Nettokreditaufnahme sowie auf die Veranschlagung von Entnahmen und Zuführungen an die Zentrale Stabilitätsrücklage wirkt. Darüber hinaus zeichnen sich Anpassungsbedarfe durch vorzunehmende Sondertilgungen infolge der Rückführung ehemaliger Notlagenfinanzierungen (saldenneutral als Einnahme und Sondertilgung) ab, die ebenfalls auf die zu veranschlagende Nettokreditaufnahme bzw. -tilgung wirken. Zudem bestehen Anpassungsbedarfe infolge der Novellierung des Grundgesetzes zu Art. 109 Abs. 3 S. 6 ff. GG („Schuldenbremse“). Die Freie Hansestadt Bremen beabsichtigt in Anbetracht der sehr herausfordernden Haushaltssituation der beiden Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven die damit zusätzlich eingeräumte Kreditaufnahmemöglichkeit in Form der Strukturkomponente in 2025 in Anspruch zu nehmen und in Höhe von 57,1 Mio. € an die Stadtgemeinde Bremen sowie in Höhe von 11,6 Mio. € an die Stadtgemeinde Bremerhaven auszureichen. Hinzu kommen weitere Veränderungen bei den Ausgabeanschlägen in den Bereichen Sozialleistungen, Beschulung, Personal sowie Inneres zur Abdeckung von sich unterjährig abzeichnenden Mehrbedarfen. Weitere Einzelheiten sind in der Mitteilung des Senats zum Entwurf des Nachtragshaushalts dargestellt.

II. Zu den Vorschriften im Einzelnen:

Zu Artikel 1

Zu Nummer 1:

Es handelt sich um die Anpassung der Feststellungsklausel über die Höhe der Einnahmen, der Ausgaben und der Verpflichtungsermächtigungen.

Zu Nummer 2:

In Anbetracht der Ergebnisse aus der Ableitung der zulässigen strukturellen Kreditaufnahme nach Art. 131a Landesverfassung resultierend aus der zusätzlichen BIP-Verschuldung sowie der Reduzierung der Steuerabweichungskomponente durch die Steuerrechtsänderungen und der Anhebung der Ex-Ante Konjunkturbereinigung ergibt sich eine kamerale Netto-Kredittilgung anstatt der bisher geplanten Netto-Kreditaufnahme. In Folge ist die in § 2 Absatz 1 bestimmte Kreditaufnahme auf einen Betrag von 0 Euro festzusetzen.

Zu Artikel 2

Es handelt sich um die erforderliche Inkrafttretensregelung.



Freie
Hansestadt
Bremen

NACHTRAGSHAUSHALT 2025

Freie Hansestadt Bremen (Land)



Der Senator für Finanzen

NACHTRAGSHAUSHALT DER FREIEN HANSESTADT BREMEN 2025

Inhaltsübersicht

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT 2025

KAMERALER HAUSHALTSPLAN 2025

HAUSHALTSÜBERSICHTEN 2025

- Gruppierungsübersicht
- Funktionenübersicht
- Haushaltsquerschnitt

Produktgruppe: 01.01.01 Bürgerschaftskanzlei (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-148	-116	-264	
Gesamtausgaben			-148	-116	-264	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 02.01.01 Rechnungsprüfung (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-6	-5	-11	
Gesamtausgaben			-6	-5	-11	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 03.02.01 Senat, Senatskanzlei (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-39	-38	-77	
Gesamtausgaben			-39	-38	-77	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 04.01.01 Europaangelegenheiten (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-9	-10	-19	
Gesamtausgaben			-9	-10	-19	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 05.90.01 Zentrale Dienste (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-36	-23	-59	
Gesamtausgaben			-36	-23	-59	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 06.01.01 Beratung/Kontrolle/Berichterstellung (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-11	-8	-19	
Gesamtausgaben			-11	-8	-19	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 07.01.01 Polizeivollzug (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			25.775	2.200	27.975	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			4.232	1.100	5.332	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			30.007	3.300	33.307	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 07.01.03 Ressourcenst. Polizei Bremerhaven (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			56.930	473	57.403	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			56.930	473	57.403	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			56.930	473	57.403	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 07.01.04 Nichtvollzug (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			17.361	3.200	20.561	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			17.361	3.200	20.561	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 08.01.01 Gleichstellungs-/beteiligungsfragen(L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-12	-10	-22	
Gesamtausgaben			-12	-10	-22	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 09.01.01 Verf.-mäßigkeit Gesetzgeb./Verwalt. (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			0	0	0	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 11.90.01 Zentrale Dienste (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	-387	-387	
Gesamtausgaben			0	-378	-378	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 12.02.01 Landesaufgaben SPORT (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-15	-11	-26	
Gesamtausgaben			-15	-11	-26	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 21.03.01 Zuschüsse an Privatschulen (bis 2025)(L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			32.386	1.655	34.041	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			32.386	1.655	34.041	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 21.04.02 Landesinstitut für Schule (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			22.658	2.800	25.458	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			22.658	2.800	25.458	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			1.456	100	1.556	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			1.456	100	1.556	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 21.90.01 Zuschüsse an Privatschulen (bis 2025)(L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			15.679	800	16.479	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			723.653	3.400	727.053	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			739.332	4.200	743.532	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 22.90.01 Zentrale Dienste (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			3.807	225	4.032	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-46	-60	-107	
Gesamtausgaben			3.760	165	3.925	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			2.368	275	2.643	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			2.368	275	2.643	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 24.90.01 Senatorische Angelegenh. Wissenschaft(L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	-3.074	-3.074	
Gesamtausgaben			0	-3.074	-3.074	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-589	-394	-984	
Gesamtausgaben			-589	-394	-984	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 51.90.01 Zentrale Dienste Gesundheit (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-1.260	-983	-2.244	
Gesamtausgaben			-1.260	-983	-2.244	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 61.90.10 Senatorische Angelegenheiten SUKW (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-544	-827	-1.371	
Gesamtausgaben			-544	-827	-1.371	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 68.90.01 Senatorische Angelegenheiten SBMS (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-1.269	-1.009	-2.279	
Gesamtausgaben			-1.269	-1.009	-2.279	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 71.90.01 Zentrale Dienste (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-1.501	-1.208	-2.709	
Gesamtausgaben			-1.501	-1.208	-2.709	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 81.01.02 Hafenwirtschaft / Hafeninfrastruktur (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-857	-554	-1.411	
Gesamtausgaben			-857	-554	-1.411	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 91.03.03 Aus- und Fortbildung am AFZ (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			18.352	-4.000	14.352	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			18.352	-4.000	14.352	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 91.90.01 Zentrale Dienste (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-400	-426	-826	
Gesamtausgaben			-400	-426	-826	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 92.02.01 Versorgung (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			259.470	2.500	261.970	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			259.470	2.500	261.970	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 92.02.03 Globale Mehrausgaben Personal (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			104.608	9.800	114.408	
Sonst. konsumtive Ausgaben			38.097	-7.423	30.674	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			142.705	2.377	145.082	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 92.03.02 Berufseinstieg und Wiedereinstieg (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			3.201	-1.850	1.351	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			3.201	-1.850	1.351	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 93.01.01 Steuern, steuerabhängige Einn./Ausg. (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			974.128	68.690	1.042.818	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			771.625	57.131	828.756	
- an Bremerhaven			202.503	11.558	214.062	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			974.128	68.690	1.042.818	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 93.01.02 Kredite,zentrale Zinseinn./-ausgaben (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			106.256	-41.265	64.991	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0			
Gesamteinnahmen			106.256	-41.265	64.991	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			449.739	-2.200	447.539	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			10.654	37.817	48.471	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			460.393	35.617	496.010	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 93.01.03 Steuerähnliche Abgaben (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0			
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			1.205	21.900	23.105	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			1.205	21.900	23.105	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 95.01.01 Bremen-Fonds (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	1.151	1.151	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0			
Gesamteinnahmen			0	1.151	1.151	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			0	0	0	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 96.01.01 IT/E-Government-Budget der FHB (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0			
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			72.860	1.500	74.360	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			7.133	940	8.073	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-491	-427	-918	
Gesamtausgaben			79.502	2.013	81.515	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 97.98.01 Sondervermögen Immobilien u. Technik (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	0	0	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	0	0	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			-683	-428	-1.111	
Gesamtausgaben			-683	-428	-1.111	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 99.01.03 Handlungssp. Energetische Sanierung (L)

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	172	172	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0			
Gesamteinnahmen			0	172	172	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			0	0	0	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 99.01.04 Handlungssp. Klimaneutr. Wirtschaft (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	276.730	276.730	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	276.730	276.730	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			0	0	0	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Produktgruppe: 99.03.01 Ukraine/Energiekrise (L)
Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	2025		von	um	auf	
Konsumtive Einnahmen			0	13.700	13.700	
Investive Einnahmen			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- von Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenentnahmen			0	0	0	
Globale Mehr- / Mindereinnahme			0	0	0	
Gesamteinnahmen			0	13.700	13.700	
Personalausgaben			0	0	0	
Sonst. konsumtive Ausgaben			0	0	0	
Zinsausgaben			0	0	0	
Tilgungsausgaben			0	0	0	
Investive Ausgaben			0	0	0	
Relevante Verrechnungen/Erstattungen			0	0	0	
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)			0	0	0	
- an Bremerhaven			0	0	0	
Rücklagenzuführungen			0	0	0	
Globale Mehr- / Minderausgabe			0	0	0	
Gesamtausgaben			0	0	0	
Saldo			0	0	0	
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %			0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen*						
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN
der Freien Hansestadt Bremen
(LAND)

für das Haushaltsjahr
2025

Einzelpläne

**Einzelplan 00 Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel 0010		Bremische Bürgerschaft			
		Ausgaben			
972 00-0 01.01.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-148.450	-115.730	-264.180
		Abschluss Kapitel 0010			
		Summe der Einnahmen	10.859.860	0	10.859.860
		Summe der Ausgaben	34.395.080	-115.730	34.279.350
		Zuschuss/Überschuss	-23.535.220	115.730	-23.419.490
Kapitel 0011		Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen			
		Ausgaben			
972 00-4 02.01.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-6.320	-4.920	-11.240
		Abschluss Kapitel 0011			
		Summe der Einnahmen	2.562.450	0	2.562.450
		Summe der Ausgaben	3.765.320	-4.920	3.760.400
		Zuschuss/Überschuss	-1.202.870	4.920	-1.197.950
Kapitel 0012		Staatsgerichtshof			
		Ausgaben			
972 00-8 09.01.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-190	-140	-330
		Abschluss Kapitel 0012			
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	47.920	-140	47.780
		Zuschuss/Überschuss	-47.920	140	-47.780

**Einzelplan 00 Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0020	Senat und Senatskanzlei			
		Ausgaben			
972 00-9 03.02.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-39.010	-37.780	-76.790
		Abschluss Kapitel 0020			
		Summe der Einnahmen	4.533.830	0	4.533.830
		Summe der Ausgaben	21.487.220	-37.780	21.449.440
		Zuschuss/Überschuss	-16.953.390	37.780	-16.915.610
Kapitel	0027	Behörde d. Sen. für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Europa)			
		Ausgaben			
972 00-4 04.01.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-9.070	-10.160	-19.230
		Abschluss Kapitel 0027			
		Summe der Einnahmen	39.000	0	39.000
		Summe der Ausgaben	2.319.560	-10.160	2.309.400
		Zuschuss/Überschuss	-2.280.560	10.160	-2.270.400
Kapitel	0028	Der Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund			
		Ausgaben			
972 00-8 05.90.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-35.600	-23.000	-58.600
		Abschluss Kapitel 0028			
		Summe der Einnahmen	82.010	0	82.010
		Summe der Ausgaben	3.534.920	-23.000	3.511.920
		Zuschuss/Überschuss	-3.452.910	23.000	-3.429.910

**Einzelplan 00 Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel 0029		Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit			
		Ausgaben			
972 00-1	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-10.660	-7.940	-18.600
06.01.01	900				
		Abschluss Kapitel 0029			
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	2.519.830	-7.940	2.511.890
		Zuschuss/Überschuss	-2.519.830	7.940	-2.511.890
Kapitel 0031		Allgemeine Bewilligungen für Inneres			
		Ausgaben			
972 12-4	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-14.740	-10.910	-25.650
12.02.01	900				
985 20-0	891	An Hst. 6110/385 10, Kostenerstattung für	54.438.750	473.000	54.911.750
07.01.03	030	Personalausgaben der Polizei			
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		Abschluss Kapitel 0031			
		Summe der Einnahmen	257.500	0	257.500
		Summe der Ausgaben	59.910.890	462.090	60.372.980
		Zuschuss/Überschuss	-59.653.390	-462.090	-60.115.480

**Einzelplan 00 Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0034	Polizei Bremen			
		Ausgaben			
428 01-8 07.01.04	042 034 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 05-4 geleistet werden.	14.756.140	3.200.000	17.956.140
514 00-3 07.01.01	042 034	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 11-2 und 119 21-0 geleistet werden. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu. 3. Mittel in Höhe von 210.000 Euro sind zweckgebunden für die Erhöhung der Bekleidungspauschale bei der Polizei	5.003.690	360.000	5.363.690
517 00-2 07.01.01	042 034	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Einnahmen fließen den Mitteln zu.	2.207.720	780.000	2.987.720
518 00-9 07.01.01	042 034	Mieten und Pachten Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 10-9 geleistet werden.	4.698.550	310.000	5.008.550
525 00-5 07.01.01	042 034 924	Aus- und Fortbildung Einnahmen fließen den Mitteln zu.	300.000	250.000	550.000
526 00-1 07.01.01	042 034	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten Einnahmen fließen den Mitteln zu.	1.020.560	500.000	1.520.560
812 00-4 07.01.01	042 034	Erwerb von unbeweglichen Sachen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 132 00-3 und der zweckgebundenen Einnahmen bei 346 10-0 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung auf Anschlag: 1.385.800 EUR Abdeckung: 2026 1.385.800 EUR	1.727.950	1.100.000	2.827.950
Abschluss Kapitel 0034					
		Summe der Einnahmen	13.664.940	0	13.664.940
		Summe der Ausgaben	192.694.540	6.500.000	199.194.540
		Zuschuss/Überschuss	-179.029.600	-6.500.000	-185.529.600

**Einzelplan 00 Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			

**Kapitel 0045 Zentralstelle für die Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau**

Ausgaben

972 00-3	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-12.220	-9.930	-22.150
08.01.01	900				

Abschluss Kapitel 0045

Summe der Einnahmen		461.660	0	461.660
Summe der Ausgaben		1.776.600	-9.930	1.766.670
Zuschuss/Überschuss		-1.314.940	9.930	-1.305.010

Einzelplan 01 Justiz und Verfassung, Sport

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0101	Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung			
		Ausgaben			
972 00-3	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	0	-387.150	-387.150
11.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0101			
		Summe der Einnahmen	1.408.620	0	1.408.620
		Summe der Ausgaben	6.584.260	-387.150	6.197.110
		Zuschuss/Überschuss	-5.175.640	387.150	-4.788.490

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0200	Behörde d. Sen. für Kinder und Bildung			
		Ausgaben			
428 01-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.540.840	800.000	9.340.840
21.90.01	200				
	925				
		Abschluss Kapitel 0200			
		Summe der Einnahmen	11.697.010	0	11.697.010
		Summe der Ausgaben	17.697.620	800.000	18.497.620
		Zuschuss/Überschuss	-6.000.610	-800.000	-6.800.610
Kapitel	0201	Allgemeine Bewilligungen für Bildung			
		Einnahmen			
119 19-7	129	Rückzahlungen von Projektmittel	0	69.570	69.570
95.01.01	900				
	200				
		Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
		Ausgaben			
684 20-0	129	Zuschüsse an Privatschulen	32.345.240	1.654.760	34.000.000
21.03.01	200				
984 20-3	892	An Hst. 3239.384 20-9, Kostenerstattung für	673.004.050	3.400.000	676.404.050
21.90.01	200	Personalausgaben der Lehrkräfte			
		Freiwerdende Mittel können bei Nichtbesetzung der Lehrstellen in gleicher Höhe zur Einstellung von nichtunterrichtendem pädagogischen Personal herangezogen werden.			
		Abschluss Kapitel 0201			
		Summe der Einnahmen	5.368.980	69.570	5.438.550
		Summe der Ausgaben	949.999.890	5.054.760	955.054.650
		Zuschuss/Überschuss	-944.630.910	-4.985.190	-949.616.100

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

Titel PGR.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke/Erläuterungen	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
Kapitel	0230	Landesinstitut für Schule			
		Ausgaben			
422 01-0 21.04.02	154 230 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	6.689.700	300.000	6.989.700
422 03-6 21.04.02	129 230 925	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	13.155.200	2.500.000	15.655.200
Abschluss Kapitel 0230					
		Summe der Einnahmen	130.780	0	130.780
		Summe der Ausgaben	23.838.220	2.800.000	26.638.220
		Zuschuss/Überschuss	-23.707.440	-2.800.000	-26.507.440
Kapitel	0240	Institut für Qualitätsentwicklung im Land Bremen			
		Ausgaben			
428 01-6 21.04.05	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Siehe zu 422 01-8.	1.313.920	100.000	1.413.920
Abschluss Kapitel 0240					
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	1.870.780	100.000	1.970.780
		Zuschuss/Überschuss	-1.870.780	-100.000	-1.970.780

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0250	Behörde d. Sen. für Kultur			
		Ausgaben			
428 01-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.343.080	225.000	2.568.080
22.90.01	250				
	925				
		Abschluss Kapitel 0250			
		Summe der Einnahmen	3.070	0	3.070
		Summe der Ausgaben	4.331.720	225.000	4.556.720
		Zuschuss/Überschuss	-4.328.650	-225.000	-4.553.650
Kapitel	0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur			
		Einnahmen			
119 82-1	187	Rückforderung von Billigkeitsleitungen	0	48.210	48.210
99.03.01	900	Energiemehrkosten (Kultur)			
	250				
		Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
		Ausgaben			
972 00-1	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-46.450	-60.350	-106.800
22.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0251			
		Summe der Einnahmen	4.169.470	48.210	4.217.680
		Summe der Ausgaben	1.283.220	-60.350	1.222.870
		Zuschuss/Überschuss	2.886.250	108.560	2.994.810

Einzelplan 02 Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0258	Staatsarchiv			
		Ausgaben			
428 01-3	162	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	447.760	145.000	592.760
22.90.02	258				
	925				
		Abschluss Kapitel 0258			
		Summe der Einnahmen	29.910	0	29.910
		Summe der Ausgaben	2.555.450	145.000	2.700.450
		Zuschuss/Überschuss	-2.525.540	-145.000	-2.670.540
Kapitel	0259	Landesarchäologie			
		Ausgaben			
428 01-7	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	454.050	130.000	584.050
22.90.02	263				
	925				
		Abschluss Kapitel 0259			
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	812.330	130.000	942.330
		Zuschuss/Überschuss	-812.330	-130.000	-942.330
Kapitel	0273	Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen			
		Ausgaben			
972 00-5	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	0	-3.074.240	-3.074.240
24.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0273			
		Summe der Einnahmen	86.238.750	0	86.238.750
		Summe der Ausgaben	132.754.990	-3.074.240	129.680.750
		Zuschuss/Überschuss	-46.516.240	3.074.240	-43.442.000

Einzelplan 03 Arbeit, Versorgung und Integration

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0301	Allgemeine Bewilligungen für Arbeit			
		Ausgaben			
972 00-8	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-589.040	-394.470	-983.510
31.01.01	900				
		Abschluss Kapitel 0301			
		Summe der Einnahmen	5.850.000	0	5.850.000
		Summe der Ausgaben	8.120.640	-394.470	7.726.170
		Zuschuss/Überschuss	-2.270.640	394.470	-1.876.170

Einzelplan 04 Jugend und Soziales, Ausländerintegration

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			

Kapitel 0401 Allgemeine Bewilligungen für Soziales

Einnahmen

119 40-0	011	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen und	0	16.300	16.300
99.03.01	900	Zuschüssen #Ausweitung Härtefallfonds#			
	400	Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			

Abschluss Kapitel 0401

Summe der Einnahmen	257.800	16.300	274.100
Summe der Ausgaben	8.630.360	0	8.630.360
Zuschuss/Überschuss	-8.372.560	16.300	-8.356.260

Einzelplan 05 Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit			
		Ausgaben			
972 00-2	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-1.260.380	-983.350	-2.243.730
51.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0501			
		Summe der Einnahmen	487.140	0	487.140
		Summe der Ausgaben	20.904.740	-983.350	19.921.390
		Zuschuss/Überschuss	-20.417.600	983.350	-19.434.250
Kapitel	0520	Krankenhausfinanzierung			
		Einnahmen			
119 10-8	311	Erstattung/Rückzahlung von Billigkeitsleistungen	0	13.304.460	13.304.460
99.03.01	900				
	500	Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
119 15-9	312	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen	0	171.980	171.980
99.01.03	900	energetische Sanierung			
	500	Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
119 20-5	311	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	1.081.860	1.081.860
95.01.01	900				
	500	Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
		Abschluss Kapitel 0520			
		Summe der Einnahmen	0	14.558.300	14.558.300
		Summe der Ausgaben	36.735.330	0	36.735.330
		Zuschuss/Überschuss	-36.735.330	14.558.300	-22.177.030

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0601	Allgemeine Bewilligungen für Umwelt			
		Ausgaben			
972 00-0	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-544.040	-826.840	-1.370.880
61.90.10	900				
		Abschluss Kapitel 0601			
		Summe der Einnahmen	5.432.000	0	5.432.000
		Summe der Ausgaben	31.577.230	-826.840	30.750.390
		Zuschuss/Überschuss	-26.145.230	826.840	-25.318.390
Kapitel	0680	Behörde d. Sen. für Klimaschutz,Umwelt,Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau			
		Einnahmen			
119 10-4	741	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen und	0	330.580	330.580
99.03.01	680	Zuschüssen (SBMS)			
	680	Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
		Abschluss Kapitel 0680			
		Summe der Einnahmen	12.155.710	330.580	12.486.290
		Summe der Ausgaben	25.940.980	0	25.940.980
		Zuschuss/Überschuss	-13.785.270	330.580	-13.454.690
Kapitel	0681	Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr			
		Ausgaben			
972 00-5	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-1.269.430	-1.009.340	-2.278.770
68.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0681			
		Summe der Einnahmen	2.300.000	0	2.300.000
		Summe der Ausgaben	20.471.450	-1.009.340	19.462.110
		Zuschuss/Überschuss	-18.171.450	1.009.340	-17.162.110

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0701	Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft			
		Ausgaben			
972 00-7	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-1.191.390	-1.207.780	-2.399.170
71.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0701			
		Summe der Einnahmen	210.000	0	210.000
		Summe der Ausgaben	-741.320	-1.207.780	-1.949.100
		Zuschuss/Überschuss	951.320	1.207.780	2.159.100

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0801	Hafenwirtschaft/Hafeninfrastruktur und Luftverkehrsbehörde			
		Ausgaben			
972 00-4	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-856.940	-554.270	-1.411.210
81.01.02	900				
		Abschluss Kapitel 0801			
		Summe der Einnahmen	13.594.710	0	13.594.710
		Summe der Ausgaben	75.659.820	-554.270	75.105.550
		Zuschuss/Überschuss	-62.065.110	554.270	-61.510.840

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0901	Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal			
		Ausgaben			
972 00-1	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-400.010	-425.840	-825.850
91.90.01	900				
		Abschluss Kapitel 0901			
		Summe der Einnahmen	338.080	0	338.080
		Summe der Ausgaben	14.639.000	-425.840	14.213.160
		Zuschuss/Überschuss	-14.300.920	425.840	-13.875.080

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke/Erläuterungen	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
Kapitel	0922	Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung			
		Ausgaben			
422 03-6	012	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	3.068.530	-1.500.000	1.568.530
91.03.03	926				
	925	Siehe zu 428 04-2.			
428 08-5	012	Aufwendungen für Praktikanten	3.900.000	-1.900.000	2.000.000
91.03.03	926				
	925	Siehe zu 428 04-2.			
428 32-8	012	Aufwendungen für EQ-Maßnahmen "Programm junge Flüchtlinge"	580.000	-580.000	0
91.03.03	926				
	925	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 32-1 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 33-6	012	Aufwendungen für EQ-Maßnahmen Auszubildende	300.000	-20.000	280.000
91.03.03	926	"Programm junge Flüchtlinge"			
	925	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
Abschluss Kapitel 0922					
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	16.548.950	-4.000.000	12.548.950
		Zuschuss/Überschuss	-16.548.950	4.000.000	-12.548.950

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke/Erläuterungen	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
Kapitel	0950	IT - Budget			
		Ausgaben			
539 44-5 96.01.01	042 950 034	IT-Fachaufgaben (Polizei Bremen) Siehe zu 532 36-0.	8.804.530	550.000	9.354.530
632 10-0 96.01.01	042 950 034	Kostenanteil für den Betrieb des Rechen- u. Daten- zentrums (RDZ) der norddeutschen Küstenländer (Polizei Bremen)	887.930	950.000	1.837.930
812 44-3 96.01.01	042 950 034	IT-Fachaufgaben (Polizei Bremen) Gegenseitig deckungsfähig mit 812 49-4 und 812 56-7.	344.000	940.000	1.284.000
972 00-9 96.01.01	883 900	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-490.910	-427.420	-918.330
Abschluss Kapitel 0950					
		Summe der Einnahmen	255.040	0	255.040
		Summe der Ausgaben	79.732.230	2.012.580	81.744.810
		Zuschuss/Überschuss	-79.477.190	-2.012.580	-81.489.770
Kapitel	0972	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden			
		Ausgaben			
984 15-9 93.01.01	892 900	An Hst. 3972/384 15-0, Sonderzuweisung aus der Berechnung der Strukturkomponente	0	57.131.410	57.131.410
985 15-5 93.01.01	891 900	An Hst. 6961/385 15, Sonderzuweisung aus der Berechnung der Strukturkomponente	0	11.558.400	11.558.400
Abschluss Kapitel 0972					
		Summe der Einnahmen	0	0	0
		Summe der Ausgaben	974.128.020	68.689.810	1.042.817.830
		Zuschuss/Überschuss	-974.128.020	-68.689.810	-1.042.817.830

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke/Erläuterungen	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
Kapitel	0980	Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen			
		Einnahmen			
325 30-0 93.01.02	831 900	Kreditmarktmittel und Anleihen 1. Hieraus sind Ausgaben für Kurspflege zu leisten. 2. Einnahmen aus Kreditaufnahmen dürfen in das folgende Haushaltsjahr umgebucht werden. Desgleichen dürfen am Anfang des folgenden Haushaltsjahres eingehende Einnahmen aus Kreditaufnahmen noch zu Gunsten des abzuschließenden Haushaltsjahres gebucht oder umgebucht werden.	1.748.538.600	-116.586.620	1.631.951.980
359 80-8 93.01.02	851 900	Entnahme aus der Zentralen Stabilitätsrücklage	79.313.540	-41.264.770	38.048.770
		Ausgaben			
575 01-2 93.01.02	831 900 901	Zinsen an sonstigen Kreditmarkt 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 571 01-7, 571 10-6, 571 11-4, 575 02-0, 575 03-9, 575 04-7, 575 08-0 und 576 01-9. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.	339.629.000	-2.200.000	337.429.000
919 80-3 93.01.02	851 900	Zuführung an die Zentrale Stabilitätsrücklage	10.653.700	37.817.000	48.470.700
		Abschluss Kapitel 0980			
		Summe der Einnahmen	1.855.774.950	-157.851.390	1.697.923.560
		Summe der Ausgaben	2.166.797.620	35.617.000	2.202.414.620
		Zuschuss/Überschuss	-311.022.670	-193.468.390	-504.491.060

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G Haushaltsvermerke/Erläuterungen	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
Kapitel	0988	Zuweisungen an Sondervermögen Immobilien und Technik			
		Ausgaben			
972 00-2	883	Ressortbezogene globale Minderausgaben	-682.750	-428.440	-1.111.190
97.98.01	900				
Abschluss Kapitel 0988					
		Summe der Einnahmen	4.632.000	0	4.632.000
		Summe der Ausgaben	25.365.380	-428.440	24.936.940
		Zuschuss/Überschuss	-20.733.380	428.440	-20.304.940

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0990	Zentral veranschlagte Personalausgaben			
		Ausgaben			
422 01-0	018	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen,Beamten,	1.600.700	-1.343.150	257.550
92.03.02	900	Richterinnen und Richter (Kontingent der Senatskommission Personalbedarfsermittlung) Aus dieser Position finden nur Sollveränderungen in die Ressorthaushalte nach Entscheidung der Senatskommission Personalbedarfsermittlung und des Haushalts- und Finanzausschuss statt. Die aus dieser Position verlagerten Mittel können sowohl für Beamte als auch Arbeitnehmer verwendet werden. Personal ist auf dieser Finanzposition nicht zu buchen.			
428 01-8	018	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.600.700	-507.150	1.093.550
92.03.02	900	(Kontingent der Senatskommission Personalbedarfsermittlung) Aus dieser Position finden nur Sollveränderungen in die Ressorthaushalte nach Entscheidung der Senatskommission Personalbedarfsermittlung und des Haushalts- und Finanzausschuss statt. Die aus dieser Position verlagerten Mittel können sowohl für Beamte als auch Arbeitnehmer verwendet werden. Personal ist auf dieser Finanzposition nicht zu buchen.			
461 01-5	881	Globale Mehrausgaben	40.724.900	19.300.000	60.024.900
92.02.03	900	(Tarif- und Besoldungsvorsorge) Die Mittel sind übertragbar.			
461 03-1	881	Globale Mehrausgaben (sonstige personalwirtschaftliche Verpflichtungen und Risiken)	29.082.510	-9.500.000	19.582.510
92.02.03	900	Die Mittel sind übertragbar.			
Abschluss Kapitel 0990					
		Summe der Einnahmen	27.747.460	0	27.747.460
		Summe der Ausgaben	117.671.070	7.949.700	125.620.770
		Zuschuss/Überschuss	-89.923.610	-7.949.700	-97.873.310

Titel	FKZ	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ä N D E R U N G D E S A N S C H L A G E S 2 0 2 5		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
	FBZ				
Kapitel	0991	Versorgung			
		Ausgaben			
446 07-9	048	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen,	8.678.480	2.500.000	11.178.480
92.02.01	900	Versorgungsempfänger und dgl. - Polizei			
	928				
Abschluss Kapitel 0991					
		Summe der Einnahmen	2.375.000	0	2.375.000
		Summe der Ausgaben	258.872.360	2.500.000	261.372.360
		Zuschuss/Überschuss	-256.497.360	-2.500.000	-258.997.360
Kapitel	0995	Allgemeines			
		Ausgaben			
548 11-9	882	Globale Mehrausgaben für Personalkostenzuschüsse	38.096.590	-7.422.700	30.673.890
92.02.03	900	(Tarif-, Besoldungs- und Versorgungsvorsorge)			
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
548 41-0	882	Globale Mehrausgaben für Sozialleistungen	0	21.900.000	21.900.000
93.01.03	900				
		Die Mittel dienen zur Abdeckung der Sozialleistungsmehrbedarfe 2025 und können im Sinne der Generellen Ermächtigungen 2025, Ziffer 1 g) für Nachbewilligungen zum neutralen Ausgleich innerhalb des Sozialleistungsbudgets (Einnahmen und Ausgaben) herangezogen werden.			
Abschluss Kapitel 0995					
		Summe der Einnahmen	61.350.290	0	61.350.290
		Summe der Ausgaben	73.518.630	14.477.300	87.995.930
		Zuschuss/Überschuss	-12.168.340	-14.477.300	-26.645.640

Titel	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES 2025		
			von EUR	um EUR	auf EUR
PGR.	BKZ FBZ	Haushaltsvermerke/Erläuterungen			
Kapitel	0999	Klimastrategie, Ukraine/Energiekrise			
		Einnahmen			
234 14-3	692	Rückzahlungen Landesfördermittel IPCEI-Projekte	0	276.730.000	276.730.000
99.01.04	900	(Treuhandvermögen) Einnahmen dienen zur (Sonder-)Tilgung der Notlagenkreditfinanzierung aus den Vorjahren.			
		Abschluss Kapitel 0999			
		Summe der Einnahmen	0	276.730.000	276.730.000
		Summe der Ausgaben	0	0	0
		Zuschuss/Überschuss	0	276.730.000	276.730.000

NACHTRAGSHAUSHALT 2025
FUNKTIONENÜBERSICHT

FREIE HANSESTADT BREMEN
(LAND)

FKZ	BEZEICHNUNG	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES		
		von EUR	um EUR	auf EUR
1	2	3	4	5
	Einnahmen			
0	Allgemeine Dienste	122.875.950	16.300	122.892.250
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angeleg.	121.299.120	117.780	121.416.900
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	394.217.970	0	394.217.970
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	19.497.960	14.558.300	34.056.260
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemeinschaftsd.	32.709.440	0	32.709.440
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2.434.000	0	2.434.000
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	41.556.610	276.730.000	318.286.610
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	66.357.710	330.580	66.688.290
8	Finanzwirtschaft	6.823.961.510	-157.851.390	6.666.110.120
	Summe der Einnahmen	7.624.910.270	133.901.570	7.758.811.840
	Ausgaben			
0	Allgemeine Dienste	1.083.958.170	6.714.700	1.090.672.870
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angeleg.	662.541.190	4.729.760	667.270.950
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	223.667.470	0	223.667.470
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	143.810.300	0	143.810.300
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemeinschaftsd.	40.365.660	0	40.365.660
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	6.137.800	0	6.137.800
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	117.493.370	0	117.493.370
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	88.993.010	0	88.993.010
8	Finanzwirtschaft	5.257.943.300	122.457.110	5.380.400.410
	Summe der Ausgaben	7.624.910.270	133.901.570	7.758.811.840

NACHTRAGSHAUSHALT 2025
GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

FREIE HANSESTADT BREMEN
(LAND)

HAUPT-GRUPPE	BEZEICHNUNG	ÄNDERUNG DES ANSCHLAGES		
		von EUR	um EUR	auf EUR
1	2	3	4	5
	Einnahmen			
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel	3.858.484.030	0	3.858.484.030
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	104.243.260	15.022.960	119.266.220
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.566.183.570	276.730.000	1.842.913.570
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahme, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungse.	2.095.999.410	-157.851.390	1.938.148.020
	Summe der Einnahmen	7.624.910.270	133.901.570	7.758.811.840
	Ausgaben			
4	Personalausgaben	962.029.020	13.849.700	975.878.720
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst	2.522.777.080	15.027.300	2.537.804.380
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	924.059.560	2.604.760	926.664.320
7	Baumaßnahmen	27.437.800	0	27.437.800
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	308.533.050	2.040.000	310.573.050
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.880.073.760	100.379.810	2.980.453.570
	Summe der Ausgaben	7.624.910.270	133.901.570	7.758.811.840

Haushaltsquerschnitt 2025

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0	Allgemeine Dienste	-	14,04	53,74	1,66	1,23	-	0,63	36,72	9,07	5,82	122,89
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,13	-	0,16	0,02	-	-	89,70	0,06	-	90,07
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	-	8,72	-	1,25	0,01	-	0,01	374,70	9,44	-	394,12
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,87	9,30	0,26	14,66	0,00	-	-	0,09	0,88	-	34,06
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	3,36	-	0,18	-	-	-	24,24	-	-	27,77
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,02	-	-	-	-	-	0,16	-	-	0,18
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	-	-	-	-	-	-	277,56	7,76	-	285,31
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	0,13	0,08	0,33	-	-	-	32,34	-	-	32,88
8	Finanzwirtschaft	3849,61	0,44	-	0,20	0,24	-	4,75	973,35	0,25	-	4828,84
	Insgesamt	3858,48	36,13	54,08	18,44	1,50	-	5,39	1808,83	27,46	5,82	5816,13

Haushaltsquerschnitt 2025

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	381 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	122,89	-	-	-	122,89	-	-	122,89	0
-	3,00	-	-	-	28,34	-	-	31,34	121,42	-	-	-	121,42	-	-	121,42	1
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	394,22	-	-	-	394,22	-	-	394,22	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,06	-	-	-	34,06	-	-	34,06	3
-	-	-	-	-	4,94	-	-	4,94	32,71	-	-	-	32,71	-	-	32,71	4
-	-	-	-	-	0,75	1,50	-	2,25	2,43	-	-	-	2,43	-	-	2,43	5
-	-	0,63	-	-	18,74	13,60	-	32,97	318,29	-	-	-	318,29	-	-	318,29	6
-	-	-	-	-	33,81	-	-	33,81	66,69	-	-	-	66,69	-	-	66,69	7
-	-	-	-	1631,95	-	-	0,81	1632,76	6461,60	67,37	1,00	68,37	6529,97	4,06	132,08	6666,11	8
-	3,00	0,73	-	1631,95	86,59	15,10	0,81	1738,18	7554,30	67,37	1,00	68,37	7622,67	4,06	132,08	7758,81	

Haushaltsquerschnitt 2025

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0	Allgemeine Dienste	781,70	261,23	-	-	9,72	-	-	1,41	0,05	12,45	1066,55
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	31,84	5,57	0,01	-	3,15	0,35	-	30,09	0,30	507,30	578,62
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	6,13	23,34	-	-	9,12	1,41	-	132,03	0,63	45,38	218,04
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	19,84	26,26	-	-	0,81	17,24	-	13,08	4,81	12,56	94,60
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	7,26	5,30	-	-	-	-	-	0,50	27,00	-	40,06
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,77	-	-	1,25	0,15	-	-	0,53	0,07	2,76
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	4,60	-	-	1,30	2,41	-	-	17,85	12,91	39,07
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1,22	0,62	-	-	-	0,78	-	-	54,22	0,29	57,13
8	Finanzwirtschaft	127,88	55,34	0,09	447,54	5,34	-	-	-	-	-	636,19
	Insgesamt	975,88	383,03	0,10	447,54	30,68	22,33	-	177,10	105,39	590,95	2733,01

Haushaltsquerschnitt 2025

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	981 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
3,39	-	15,20	0,46	5,03	0,03	0,01	-	-	24,12	1090,67	-	-	-	-	1090,67	-	-	1090,67	0		
1,45	-	0,11	-	0,72	62,17	24,20	-	-	88,65	667,27	-	-	-	-	667,27	-	-	667,27	1		
0,01	-	1,40	-	-	4,21	-	-	-	5,63	223,67	-	-	-	-	223,67	-	-	223,67	2		
0,69	-	0,77	0,41	-	47,34	-	-	-	49,21	143,81	-	-	-	-	143,81	-	-	143,81	3		
-	-	0,31	-	-	-	-	-	-	0,31	40,37	-	-	-	-	40,37	-	-	40,37	4		
-	-	-	0,50	-	2,88	-	-	-	3,38	6,14	-	-	-	-	6,14	-	-	6,14	5		
0,25	-	0,01	-	38,74	39,07	-	-	0,35	78,42	117,49	-	-	-	-	117,49	-	-	117,49	6		
0,25	-	-	2,03	-	29,58	-	-	-	31,86	88,99	-	-	-	-	88,99	-	-	88,99	7		
21,40	-	-	-	35,03	-	-	2,25	0,20	58,88	695,07	1704,88	49,10	21,05-	1732,93	2428,00	634,36	2318,05	5380,40	8		
27,44	-	17,81	3,41	79,52	185,28	24,21	2,25	0,55	340,46	3073,48	1704,88	49,10	21,05-	1732,93	4806,41	634,36	2318,05	7758,81			

LAND

Umlage Land; 5 Mio. € konsumtiv, 5 Mio. € investiv; Jahr 2025

	Konsumtiv		Anschlag	Investiv		Umlage gesamt
	%-Anteil	Einsparsumme		%-Anteil	Einsparsumme	
01 Bürgerschaft	1,71	85.428	1.834.500	0,61	30.300	115.728
02 Rechnungshof	0,10	4.759	10.000	0,00	165	4.925
03 Senat und Senatskanzlei	0,66	33.070	285.000	0,09	4.707	37.778
04 Europa	0,20	9.820	20.690	0,01	342	10.162
05 Bundesangelegenheiten	0,44	22.005	60.340	0,02	997	23.002
06 Datenschutz	0,16	7.776	10.000	0,00	165	7.941
07 Inneres	0,00	0	0	0,00	0	0
08 ZGF	0,20	9.865	4.160	0,00	69	9.933
09 Staatsgerichtshof	0,00	144	0	0,00	0	144
11 Justiz und Verfassung	7,37	368.356	1.137.830	0,38	18.793	387.150
12 Sport	0,22	10.907	0	0,00	0	10.907
21 Kinder und Bildung	0,00	0	0	0,00	0	0
22 Kultur	0,83	41.743	1.126.420	0,37	18.605	60.347
24 Hochschulen und Forschung	33,18	1.658.989	85.684.580	28,30	1.415.239	3.074.227
31 Arbeit	7,89	394.470	0	0,00	0	394.470
41 Jugend und Soziales	0,00	0	0	0,00	0	0
51 Gesundheit	7,16	357.833	37.871.530	12,51	625.518	983.351
61 Klima, Umwelt u. Landwirtschaft	8,10	405.040	25.537.800	8,44	421.804	826.844
68 Bau, Mobilität u. Stadtentwicklung	10,59	529.308	29.063.090	9,60	480.030	1.009.338
71 Wirtschaft	5,02	251.018	57.926.500	19,14	956.763	1.207.781
81 Häfen	1,43	71.484	29.230.170	9,66	482.790	554.274
91 Finanzen/Personal	8,33	416.620	558.180	0,18	9.219	425.839
92 Allgemeine Finanzen	0,00	0	0	0,00	0	0
93 Zentrale Finanzen	0,00	0	0	0,00	0	0
96 IT-Ausgaben der FHB	6,19	309.599	7.133.420	2,36	117.822	427.421
97 Immobilienwirtschaft	0,24	11.766	25.227.130	8,33	416.672	428.439
Summe	100,00	5.000.000	302.721.340	100	5.000.000	10.000.000

Nachrichtlich – veranschlagte GLOMA in 2025:

		2025			
		Land (in €)			
PPL	Beschreibung	GLOMA (Senat 26.09.2023)	Auflösung bei Aufstellung (durch Ressort)	Geplante Auflösung gem. CO 1-7/2025	Verbleibender/s Rest / Risiko
01	Bürgerschaft	148.450		148.450	0
02	Rechnungshof	6.320		6.320	0
03	Senat, Senatskanzlei	39.010		39.010	0
04	Europa	9.070		9.070	0
05	Bundesangelegenheiten	35.600		35.600	0
06	Datenschutz	10.660		10.660	0
07	Inneres	763.500		0	763.500
08	Gleichberechtigung d. Frau	12.220		12.220	0
09	Staatsgerichtshof	190		190	0
11	Justiz	473.570	473.570	0	0
12	Sport	14.740		14.740	0
21	Kinder u. Bildung	182.460		0	182.460
22	Kultur	46.450		46.450	0
24	Hochschulen u. Forschung	4.454.390	4.454.390	0	0
31	Arbeit	589.040		589.040	0
41	Jugend u. Soziales	315.330		315.330	0
51	Gesundheit	1.260.380		1.260.380	0
61	Umwelt, Klima und Landwirtschaft	544.041		544.041	0
68	Bau, Mobilität und Stadtentwicklung	1.269.429		1.269.429	0
71	Wirtschaft	1.191.390		1.191.390	0
81	Häfen	856.940		856.940	0
91	Personal/Finanzen	400.010		400.010	0
92	Allgemeine Finanzen	177.510		177.510	0
93	Zentrale Finanzen	25.640	25.640	0	0
96	IT-Budget der FHB	490.910		490.910	0
97	Immobilienwirtschaft und - management	682.750		682.750	0
		14.000.000	4.953.600	8.100.440	945.960